Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **73 (1955)**

Heft 41

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 41 Bern, Freitag 18. Februar 1955 — 73. Jahrgang — 73me année — Berne, vendredi 18 février 1955 **No 41**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr. Étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique": 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. – Titres disparus. – Titoli smarriti.
Handelsregister. – Registre du commerce. – Registro di commercio.
AG. Waldhaus Vulpera, Vulpera.
Wiederinkraftsetzung des Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Tapezierer-Dekorateurgewerbe. – Remise en vigueur du contrat collectif national des tapissiers et des tapissiers-décorateurs. – Rimessa in vigore del contratto collettivo di lavoro per il mestiere del tappezziere e del tappezziere-decoratore in Svizzera.
Microprint GmbH., Zürich.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung des EFZD betreffend unterschiedliche Zollbehandlung von Waren nach dem Verwendungszweck. – Ordonnance du DFFD concernant le traitement douanier différentiel de marchandises suivant l'emploi. – Ordinanza del DFFD concernente il trattamento doganale differenziale delle merci secondo il loro uso.
Verluste, die Schweizer Bürger in der Bundesrepublik Deutschland erlitten haben. – Pertes subies par des ressortissants suisses en Allemagne occidentale.
Tirage à part de textes législatifs parus dans la FOSC.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Eigentümer-Schuldbrief vom 30. April 1915, von Fr. 17 000, Belege Serie I Nr. 495, lautend auf die Burgerkorporation Schüpfen als Gläubiger und Schuldner, haftend auf Grundbuchblatt Nrn. 150, 151, 152, 153, 154, 155, 157, 158, 159 und 160.

Der Besitzer dieses Schuldbriefes wird hiermit aufgefordert, den Titel innert Jahresfrist, d. h. bis 18. Februar 1956, dem Richteramt Aarberg vorzulegen, ansonst er als kraftlos erklärt wird. (119²)

Aarberg, den 16. Februar 1955. Der Gerichtspräsident: Zingg.

Das Obergericht des Kantons Zürich, II. Zivilkammer, hat mit Beschluss vom 22. September 1954 den Aufruf der nachstehend bezeichneten Schuldtitel bewilligt:

1. Schuldbrief von Fr. 2000 (urspr. Fr. 6000), datiert den 12. Mai 1922, lautend auf Heinrich Affeltranger, im Riedtli, Itzikon/Grüningen, als Schuldner und Pfandeigentümer (heutiger Schuldner und Pfandeigentümer: Josef Germann, im Riedtli, Itzikon/Grüningen), zugunsten der Zürcher Kantonalbank, in Zürich (letztbekannter Inhaber: Martin Hofmann, dipl. math., Weisslingen), lastend im II. Rang auf den Liegenschaften Grundprotokoll Grüningen Bd. 47, pg. 529/30, nämlich ein Wohnhaus und Scheune mit ca. 3 ha 7 a Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten, Baumgarten, Wiesen, Acker- und Streueland im Riedtli, genannt Wannenacker, ca. 8 a Wiesen im Unterriedt, ca. 95 a Streueriedt und Wiesen genannt Wydenriedt, ca. 10 a Torf- und Streueland auf dem Unterriedt und ca. 36 a Waldung im Steinerholz;

2. Schuldbrief von Fr. 2000, datiert den 12. Mai 1922, lautend auf Heinrich Affeltranger, im Riedtli, Itzikon/Grüningen, als Schuldner und Pfandeigentümer (heutiger Schuldner und Pfandeigentümer: Josef Germann, im Riedtli, Itzikon/Grüningen), zugunsten des Inhabers lautend (letztbekannter Inhaber: Martin Hofmann, dipl. math., Weisslingen), lastend neben einem weitern Schuldbrief von Fr. 2000 gleichen Datums im III. Rang auf den gleichen Liegenschaften wie sub Ziff. 1 oben;

3. Schuldbrief von Fr. 16 000 (urspr. Fr. 11 000), datiert den 4. März 1903/14. November 1912, lautend auf Rudolf Schuhmacher, von und in Itzikon/Grüningen, als Schuldner und Pfandeigentümer (heutiger Schuldner und Pfandeigentümer: Karl Hagger, Landwirt, Itzikon/Grüningen), zugunsten der Frl. Berta Heusser, Hombrechtikon, heute zu Gunsten des Inhabers (letztbekannte Inhaberin: Frau Hedwig Hofmann-Moos, Partikularin, Weisslingen), lastend auf den Liegenschaften Grundprotokoll Grüningen Bd. 42, pg. 300/1, 2 u. 3, nämlich ein Wohnhaus (Nr. 68), nebst Krautgarten, einer Schenue und einigen Brunnenanteilen in Itzikon, ca. 1 ha 9 a Baumgarten und Acker, worin obige Scheune steht, ca. 56 a Wiesen genannt Bruglen und Mooswiesen, ca. 64 a Wiesen und Staudenbord, genannt Hinteregg, ca 6 a Streueland beim Weiher auf dem Unterried und ca. 1 ha 8 a Waldung, genannt Heusserweid sowie lastend auf den Liegenschaften Grundprot. Grüningen Bd. 45, pg. 134 -1- und 135 -2, nämlich ein Holzplatz und ein Wohnhaus (Nr. 69, mit Nr. 68 vorstehend verschmolzen) in Itzikon.

Jedermann, der über den Verbleib obiger Schuldbriefe Auskunft zu geben vermag, wird aufgefordert, der Bezirksgerichtskanzlei Hinwil binnen Jahresfrist, von der ersten Publikation dieses Aufrufs im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, entsprechende Anzeige zu erstatten. Geht keine Meldung ein, so werden die Schuldbriefe seinerzeit als kraftlos erklärt. (28²)

Hinwil, den 15. Oktober 1954.

Im Namen des Bezirksgerichtes Hinwil,
der Gerichtsschreiber: Dr. M. Rüegg.

Die Kraftloserklärung der 3½prozentigen Kassa-Obligation der Handwerkerbank Basel, Nr. 87556, zu nom. Fr. 1000, mit Semester-Coupons per 20. Juli 1949 und folgende, rückzahlbar am 10. Dezember 1954, wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 16. Februar 1955 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Titel innert sechs Monaten, d. h. bis zum 19. August 1955, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die vorstehend genannte Obligation nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt wird. (121²)

Basel, den 18. Februar 1955.

Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt.

Kraftloserklärungen — Annulations

Es wird folgender Inhaber-Schuldbrief kraftlos erklärt: Inhaber-Schuldbrief vom 28. September 1943, von Fr. 6000, lastend auf Grundbuch Winznau Nr. 55, Schuldner zur Zeit der Errichtung: Käser-Keller Josef, 1881, Josefs sel., Elektriker, in Olten. (120)

Olten, den 16. Februar 1955.

Der Amtsgerichtspräsident von Olten-Gösgen:
Dr. Alph. Wyss.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich - Zurich - Zurigo

15. November 1955.
Baugenossenschaft Graphika, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 202 vom 29. August 1952, Seite 2158). Die Unterschrift von Fritz Fasnacht ist erloschen. Jakob Schneider, von und in Zürich, bisher Vizepräsident, ist jetzt Präsident der Verwaltung; er führt Kollektivunterschrift. Neues Geschäftsdomizil: Hausäcker 8, in Zürich 9 (bei Walter Weiss).

15. Februar 1955. Siderurgische Produkte, Werkzeuge usw.
Rudolf Spengler, in Zürich (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1940, Seite 242). Der Firmainhaber wohnt in Erlenbach (Zürich). Geschäftsbereich: Handel mit siderurgischen und metallurgischen Produkten, Werkzeugen, magnettechnischen Geräten und Magneten. Neues Geschäftsdomizil: Ausstellungsstrasse 80.

15. Februar 1955. Aufzucht von Vieh usw.
Mastag, Aktiengesellschaft, Zürich, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 281 vom 1. Dezember 1954, Seite 3067), Aufzucht, Mast und Verwertung von Vieh usw. Neues Geschäftsdomizil: Talstrasse 39, in Zürich 1.

15. Februar 1955. Filmtitel.
Diagraph AG, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 67 vom 22. März 1954, Seite 745), Untertitelung von Filmen aller Art in allen Sprachen usw. Hans Spahr ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Geschäftsdomizil: Zentralstrasse 12, in Zürich 3 (bei der Firma Walter Nievergelt).

15. Februar 1955.
Chemie-Import A.-G. schweiz. Industrieller «Impag» (S.A. d'Industriels Suisses pour l'importation de produits chimiques «Impag») (Chemicals Import Co Ltd. of Swiss Industrialists «Impag») (Soc. an. d'Industriali Svizzeri per l'Importazione di prodotti chimici «Impag»), in Zürich 8 (SHAB. Nr. 183 vom 10. August 1953, Seite 1946). Die Prokura von Hans Rahm ist erloschen.

15. Februar 1955.
Auskunftei Prudentia Max M. Weber & Co. (Informations Prudentia Max M. Weber & Cie.), in Zürich 2, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 284 vom 4. Dezember 1943, Seite 2698). Neues Geschäftsdomizil: Beethovenstrasse 9, in Zürich 2.

15. Februar 1955.
Monarch-Oelfeuerungen A.G., in Zürich 11 (SHAB. Nr. 26 vom 1. Februar 1955, Seite 309). Die Prokura von Emma Merk ist erloschen.

15. Februar 1955. Treuhandbureau.
Charles Bernet, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Charles Bernet, von Grindelwald (Bern), in Zürich 3. Einzelunterschrift ist erteilt an Henriette Bernet, geb. Biehler, von Grindelwald (Bern), in Zürich. Treuhandbureau. Stampfenbachstrasse 63.

15. Februar 1955. Nährmittel.
Max G. Neuenschwander, in Kilchberg. Inhaber dieser Firma ist Max G. Neuenschwander, von Höfen bei Thun (Bern), in Kilchberg (Zürich). Versand von Nährmitteln. Kreuzstrasse 11.

15. Februar 1955. Autobestandteile usw.
Edgar Schwyn, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Edgar Schwyn, von Zürich, in Zürich 6. Einzelunterschrift ist erteilt an Maria Schwyn, geb. Hotz, von und in Zürich. Handel mit Autobestandteilen und -Zubehör. Rotbuchstrasse 12.

15. Februar 1955. Waren aller Art.
Robert Senn, Verkaufsbüro VBS, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Robert Senn, von Zürich, in Zürich 2. Handel mit Waren verschiedener Art. Gerberweg 6.

15. Februar 1955. Marmor.
A. Gut & F. Schuhmacher, in Zürich 2. Unter dieser Firma sind Alfredo Gut, von Zürich, in Zürich 2, und Fritz Schuhmacher, von Basel, in Zürich 9, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1955 ihren Anfang genommen hat. Die beiden Gesellschafter führen Kollektivunterschrift. Import von und Handel mit Marmor. Marbachweg 12 (bei Alfredo Gut).

15. Februar 1955. Motorfahrzeuge.
E. Amrein, in Wallisellen (SHAB. Nr. 119 vom 24. Mai 1954, Seite 1338), Motorfahrzeuge. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

15. Februar 1955. Zentralheizungen.
Hans Arm, in Hinwil (SHAB. Nr. 44 vom 23. Februar 1954, Seite 486), Installation von Zentralheizungen. Das Konkursverfahren ist durch den Konkursrichter des Bezirksgerichtes Hinwil am 7. Februar 1955 als geschlossen erklärt worden. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

15. Februar 1955. Damentaschen, Ledergürtel.
Walter Lehner, in Zürich (SHAB. Nr. 171 vom 26. Juli 1954, Seite 1934), Fabrikation von Damentaschen und Ledergürteln. Das Konkursverfahren ist durch den Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich am 4. Februar 1955 geschlossen worden. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

15. Februar 1955. Viehhandel.
Hans Ulrich, in Oetwil am See (SHAB. Nr. 45 vom 23. Februar 1938, Seite 416), Viehhandel. Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma ist durch den Konkursrichter des Bezirksgerichtes Meilen am 14. Januar 1955 der Konkurs eröffnet worden. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

15. Februar 1955. Immobilien.
Torfeld A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 12. Februar 1955 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb eines Architekturbureaus, den An- und Verkauf von Liegenschaften, die Erstellung von Neubauten, den Handel mit Baumaterialien und die Beteiligung an Unternehmen ähnlicher Art. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und zerfällt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft beabsichtigt, folgende Liegenschaften, alle im Torfeld in Aarau gelegen, zu erwerben: 1. Grundbuch Aarau Nr. 1311, Plan 45, Parzelle 665, zum Preise von höchstens Fr. 110 000; 2. Grundbuch Aarau Nr. 1768, Plan 45, Parzelle 2287, zum Preise von höchstens Fr. 92 000; 3. Grundbuch Aarau Nr. 1477, Plan 45, Parzelle 2110, zum Preise von höchstens Fr. 75 000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Paul G. Stauffer, von Birrwil (Aargau), in Zürich. Geschäftsdomizil: Dufourstrasse 32, in Zürich 8.

16. Februar 1955. Werbung usw.
Fritschi & Zimmermann A.G. (Fritschi & Zimmermann S.A.) (Fritschi & Zimmermann Ltd.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 14. Februar 1955 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer Beratungs- und Organisationsstelle für moderne Werbung und Public Relations-Aktionen, unter anderem für Werbewochen, Ausstellungen, Kongresse, Presseempfänge, Modevorführungen und für ähnliche Anlässe. Die Gesellschaft ist berechtigt, verwandte Geschäftszweige einzuführen wie sich auch an Unternehmen ähnlicher Art zu beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und zerfällt in 50 Namenaktien zu Franken 1000; es ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Charles Zimmermann, von Zürich, in Küsnacht (Zürich). Geschäftsleiter mit Einzelunterschrift ist Richard P. Fritschi, von Zürich und Gommiswald (St. Gallen), in Zürich. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 44, in Zürich 1.

16. Februar 1955. Textilien.
Rudolf Suter & Co. A.G., bisher in Basel (SHAB. Nr. 55 vom 8. März 1954, Seite 616). Die Generalversammlung vom 9. Februar 1955 hat die Statuten, welche ursprünglich vom 8. Dezember 1941 datieren, abgeändert. Sitz der Gesellschaft ist Zürich. Die Gesellschaft bezweckt den Handel mit Tuchwaren und anderen Erzeugnissen der Textilbranche, insbesondere die Fortführung des Betriebes der früheren Kommanditgesellschaft «Rudolf Suter & Co.», in Basel. Sie kann sich an andern ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und zerfällt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Paul Henri Dumont, von Genf, in Zürich. Die Prokura von Ernst Bretscher ist erloschen. Geschäftsdomizil: Stauffacherstrasse 45, in Zürich 4.

16. Februar 1955. Damenkonfektion usw.
Henri Friedländer & Cie., in Zürich 8, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 178 vom 4. August 1953, Seite 1901), Nahrungsmittel usw. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Henri Friedländer wohnt in Zürich 6. Der Geschäftsbereich wird abgeändert auf: Handel en gros mit sowie Import und Export von Damenkonfektion. Neues Geschäftsdomizil: Talstrasse 39, in Zürich 1.

16. Februar 1955. Elektrische Unternehmungen.
Gebrüder Hotz, Zweigniederlassung in Opfikon (SHAB. Nr. 87 vom 17. April 1953, Seite 905), Kollektivgesellschaft mit Hauptsitz in Zürich 6, elektrische Unternehmungen. Die Prokura von Friedrich Witschi ist erloschen. Einzelprokura ist erteilt an Kurt Baumberger, von Fällanden und Zürich, in Zürich.

16. Februar 1955.
ABC Radio- & Telephonrundspruch-Service, Schmid & Sieber, in Zürich 11, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1952, Seite 230). Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **ABC Radio- & Telephonrundspruch-Service, Schmid & Sieber in Liq.** durchgeführt. Liquidatoren sind die beiden Gesellschafter Werner Schmid und Jakob Sieber; sie führen nicht mehr als Gesellschafter, sondern als Liquidatoren Kollektivunterschrift.

16. Februar 1955.
Telephonrundspruch-Apparate-Service Werner Schmid, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Werner Schmid, von Zeihen (Aargau), in Zürich 11. Verkauf und Reparatur von Telephonrundspruch-, Radio- und Televisions-Apparaten. Murhaldenweg 14.

16. Februar 1955. Tea-room.
Hans Osswald, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Hans Osswald, von Zürich, in Zürich 8. Einzelunterschrift ist erteilt an Luzia Osswald-Muggli, von und in Zürich. Betrieb des Tea-rooms Moccarex. Uraniastrasse 33.

16. Februar 1955. Kosmetische Produkte.
Frau M. Sulser, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist mit Zustimmung ihres Ehemannes gemäss Art. 167 ZGB Martha Sulser, geb. Scheurer, von Wartau (St. Gallen), in Zürich 9. Handel mit kosmetischen Produkten. Luggwegstrasse 52.

16. Februar 1955.
Ernst Wittwer, Holzbaugeschäft, in Bauma. Inhaber dieser Firma ist Ernst Wittwer, von Schangnau (Bern), in Bauma (Zürich). Einzelunterschrift ist erteilt an Berta Wittwer, geb. Jucker, von Schangnau (Bern), in Bauma (Zürich). Zimmerei, Schreinerei, Sägerei und Holzhandlung. In Saland.

16. Februar 1955.
Zürcherische Genossenschaft für Schlachtviehabsatz, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 71 vom 27. März 1953, Seite 726). Heinrich Keller ist infolge Todes aus dem Vorstand und dem leitenden Ausschuss ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ernst Wettstein, von und in Uster, Mitglied des Vorstandes, ist nun zugleich Mitglied des leitenden Ausschusses mit Kollektivunterschrift zu zweien.

16. Februar 1955. Technische Artikel.
Hasler & Co., in Zürich 10, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 183 vom 7. August 1952, Seite 1998), Vertretungen in technischen Artikeln. Der Gesellschafter Walter Bächer ist ausgeschieden. Diese Gesellschaft hat sich per 31. Dezember 1954 in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist der bisherige Kollektivgesellschafter Walter Hasler, von Zürich, nun in Zürich 5. Neu ist als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 1000 in die Gesellschaft eingetreten Oskar Sinniger, von Niedererlinsbach (Solothurn), in Kilchberg (Zürich). Neues Geschäftsdomizil: Klingenstrasse 33, in Zürich 5.

Bern - Berne - Berna

Bureau Aarwangen

8. Februar 1955.
Aktiengesellschaft Büren Langenthal, in Langenthal (SHAB. Nr. 101 vom 1. Mai 1952, Seite 1142). In der Generalversammlung vom 10. Dezember 1954 wurde die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 300 000 auf Fr. 500 000 durch Ausgabe von 800 auf den Namen lautenden Vorzugsaktien zu Fr. 250, welche hinsichtlich der Dividende jedoch ohne Nachbezugsrecht privilegiert sind, beschlossen. Die Generalversammlung vom 27. Januar 1955 stellte fest, dass das Vorzugsaktienkapital gemäss Beschluss vom 10. Dezember 1954 im Betrage von Fr. 200 000 voll einbezahlt ist. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 500 000, eingeteilt in 1200 Stammaktien zu Fr. 250 und 800 Vorzugsaktien zu Fr. 250, die alle auf den Namen lauten und voll einbezahlt sind.

Bureau Büren a. d. A.

31. Januar 1955. Technische Artikel.
Ernst Gilomen, in Lengnau b. B., technische Artikel (SHAB. Nr. 176 vom 30. Juli 1948, Seite 2130). Diese Firma wird infolge Gründung einer Gesellschaft gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft «Ernst Gilomen & Co», in Lengnau b. B.

31. Januar 1955. Technische Artikel.
Ernst Gilomen & Co, in Lengnau b. B. Ernst Gilomen, von und in Lengnau b. B., und Ernst Brand, von Trachselwald, in Lengnau b. B., sind unter dieser Firma eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1955 begonnen hat. Auf dieses Datum sind die Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Ernst Gilomen», in Lengnau b. B., übernommen worden. Einziger unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Ernst Gilomen. Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 1000 ist Ernst Brand. Er führt Kollektivprokura mit Hedy Gilomen-Flury, von und in Lengnau b. B. Vertretung und Vertrieb von technischen Artikeln. Denkmalweg 7.

Bureau de Courtelary

Rectification.
Edmond Mathez S.A., Montres Symbol (Edmond Mathez Ltd., Symbol Watches), à Tramelan (FOSC. du 21 avril 1952, N° 92, page 1030). Le nom de famille s'écrit «Mathey». La raison sociale est donc: **Edmond Mathey S.A., Montres Symbol (Edmond Mathey Ltd., Symbol Watches).**

16 février 1955. Articles divers.
R. Fink, «Filex», à Corgémont, commerce d'articles divers (FOSC. du 13 mai 1952, N° 111, page 1250). La raison est radiée d'office par suite de cessation d'activité de la maison, selon décision de l'autorité de surveillance du 4 février 1955.

16 février 1955. Hôtel.
J. Hari, à Sonceboz-Sombeval, Hôtel du Cerf (FOSC. du 25 novembre 1953, N° 275, page 2848). La maison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau de Delémont

Rectification.
Instruments scientifiques Bassecourt S.A., à Bassecourt (FOSC. du 4 janvier 1955, N° 2, page 16). Hermann Huber, dont la signature a été radiée pour cause de départ, était non pas fondé de procuration, mais vice-président du conseil d'administration.

16 février 1955. Confection pour hommes.
Pierre Monnin, à Delémont. Le chef de la maison est Pierre Monnin, de Bourrignon, à Delémont. Magasin de confection pour hommes. Grand'Rue 13.

16 février 1955. Travaux.
Masset & Cie, précédemment à Porrentruy, entreprise de travaux, société en nom collectif (FOSC. du 12 janvier 1949, N° 9, page 116). Le siège social est transféré à Delémont. Les associés sont Alfred Masset, de Châtillon, à Delémont; Jules Masset, de Châtillon, à Porrentruy, et André Henry, précédemment André Weil-Henry, de nationalité française, à Delémont. La société a commencé le 1er septembre 1948; elle est engagée par la signature collective à deux des associés. Entreprise de travaux. Route de Rossemaison 5.

Bureau Erlach

14. Februar 1955.
Baubedarf und Zementwaren Gustav Hunziker AG., in Ins (SHAB. Nr. 70 vom 24. März 1952, Seite 791). Die Firma hat Kollektivprokura erteilt an Paul Schwab, von und in Ins; er zeichnet kollektiv zu zweien mit je einem der kollektiv zeichnungsberechtigten Verwaltungsratsmitglieder.

Bureau de Moutier

11 février 1955. Meubles.

Constant Graber, à Tavannes. Le chef de la maison est Constant Graber, de Huttwil (Berne), à Tavannes. Fabrication de meubles. Route de Tramelan 27.

Bureau Schwarzenburg

14. Februar 1955. Bäckerei, Spezereiwaren.

Karl Jenni, in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern, Bäckerei und Spezereihandlung (SHAB. Nr. 249 vom 24. Oktober 1929, Seite 2122). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Ernst Jenni», in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern, übernommen.

14. Februar 1955. Bäckerei, Kolonialwaren usw.

Ernst Jenni, in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern. Inhaber der Firma ist Ernst Jenni, von Wahlern, in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «Karl Jenni», in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern. Bäckerei, Konditorei und Kolonialwaren.

Luzern – Lucerne – Lucerna

Nachtrag.

Max Eberli, Inh. Sollberger & Mussoi, in Hochdorf, Import von und Handel mit Spielwaren en gros (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1955, Seite 371). Diese Kollektivgesellschaft hat von der erloschenen Einzelfirma «Max Eberli», in Hochdorf, Aktiven (Debitoren, Warenlager, Mobiliar ohne Auto) und Passiven (Bank, Kreditoren und Darlehensschulden) gemäss Vertrag vom 1. Februar 1955 übernommen.

15. Februar 1955.

Baugenossenschaft Dierikon, in Dierikon. Unter dieser Firma wurde laut Gründungsprotokoll und Statuten vom 16. November 1954 eine Genossenschaft gebildet. Sie bezweckt, zur Milderung der Wohnungsnot beizutragen und die Wohnungsverhältnisse in Dierikon zu heben, durch Ankauf von Bauterrain und Grundstücken, Erstellen von Wohnhäusern und Eigenheimen, Vermietung von Wohnungen zu günstigen Bedingungen, Verkauf von Bauterrain und Wohnhäusern unter Ausschaltung jeglicher Spekulationsabsicht. Es werden Anteilscheine zu Fr. 300 ausgegeben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung (Vorstand) besteht aus 3 Mitgliedern. Der Präsident Josef Zimmermann, von Luzern und Dierikon, in Dierikon, zeichnet mit dem Aktuar Walter Petermann, von Root, in Dierikon, oder dem Verwalter Josef Brunner, von Aesch (Luzern) und Dierikon, in Dierikon, zu zweien.

15. Februar 1955. Mineralwasser usw.

Dönni & Cie., in Luzern, Kommanditgesellschaft, Weine usw. (SHAB. Nr. 143 vom 24. Juni 1953, Seite 1528). Neue Geschäftsnatur: Handel mit Mineralwassern und alkoholfreien Getränken.

15. Februar 1955. Wasserdichtes Material usw.

O. Frei, in Kriens, Handel mit Samen, Isoliermaterial und andern Artikeln (SHAB. Nr. 243 vom 17. Oktober 1950, Seite 2654). Neue Geschäftsnatur: Verarbeitung und Vertrieb von wasserdichtem Material aller Art.

Freiburg – Fribourg – Friborgo

Bureau de Romont (district de la Glâne)

10 février 1955.

Cercle catholique et régional de Vuisternens-devant-Romont, à Vuisternens-devant-Romont, association (FOSC. du 29 janvier 1952, N° 23, page 271). Jules Oberson n'est plus secrétaire/caissier; ses pouvoirs sont éteints. Henri Gobet, de Villariaz, à Vuisternens-devant-Romont, est nommé secrétaire/caissier. La société continue à être engagée par la signature collective à deux du président et du secrétaire.

15 février 1955.

Société de laiterie d'Hennens, à Hennens, société coopérative (FOSC. du 12 mai 1952, N° 110, page 1238). Placide Bourqui ne fait plus partie du comité; ses pouvoirs sont éteints. Le nouveau président est Robert Demierre, de Billens, à Hennens. La société continue à être engagée par la signature collective à deux du président et du secrétaire.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

15. Februar 1955. Spezereiwaren, Tuchwaren.

Schaller Alfons, in Bundtels, Gemeinde Düdingen, Spezereiwaren, Tuchwaren (SHAB. Nr. 48 vom 18. Februar 1921). Die Firma wird wegen Geschäftsaufgabe gelöscht.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Lebern

14. Februar 1955.

Cellulosefabrik Attisholz A.G. vorm. Dr. B. Sieber (Fabrique de Cellulose de bois Attisholz S.A. ci-devant Dr. B. Sieber) (Fabbrica di Cellulosa Attisholz S.A. già Dr. B. Sieber), in Attisholz, Gemeinde Riedholz (SHAB. Nr. 277 vom 26. November 1954, Seite 3022). Dr. Siegfried Aeschbacher ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu in den Verwaltungsrat ohne Unterschrift wurde gewählt Professor Dr. Fritz Wehrli, von und in Zürich.

Bureau Stadt Solothurn

15. Februar 1955. Liegenschaften, Vermögensverwaltungen, Beteiligungen.

von Felbert Aktiengesellschaft, in Solothurn, Betrieb eines Kaufhauses (SHAB. Nr. 121 vom 31. Mai 1954, Seite 1389). Gemäss öffentlicher Urkunde über den Beschluss der Generalversammlung vom 11. Februar 1955 wurde der Zweck abgeändert in An- und Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften, Führung von Vermögensverwaltungen und finanzielle Beteiligung an Unternehmungen aller Art. Die Statuten sind entsprechend abgeändert worden.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

12. Februar 1955.

CHEMIE-PRODUKTE A.G. Basel (Produits Chimiques S.A. Bâle), bisher in Basel (SHAB. Nr. 162 vom 14. Juli 1952, Seite 1783). In der Generalversammlung vom 29. Dezember 1954 wurden die Statuten geändert. Der Sitz wurde nach Allschwil verlegt. Die Firma lautet jetzt **Chemie-Produkte A.G. (Produits Chimiques S.A.) (Chemical Products Ltd.).** Die ursprünglichen Statuten datieren vom 7. September 1944. Die Gesellschaft bezweckt den Handel mit chemischen, chemisch-technischen, chemisch-pharmazeutischen und ähnlichen Produkten sowie die Beteiligung an Unternehmungen gleicher oder ähnlicher Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500; darauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehören an Robert Cunz, von Zürich und Rorschach, nun in Allschwil; er führt Einzelunterschrift. Domizil: Allschwil, Schönenbuchstrasse 26.

12. Februar 1955.

Papierhandel G.m.b.H. Luzern, Filiale Pratteln, in Pratteln. Laut öffentlich beurkundetem Gesellschafterbeschluss vom 29. Dezember 1954 hat die Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Papierhandel G.m.b.H. Luzern», mit Hauptsitz in Luzern (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1955, Seite 33) in Pratteln eine Zweigniederlassung errichtet. Die Gesellschaft bezweckt den Handel en gros mit Papier, Papierwaren und Packmaterial aller Art sowie die Uebernahme von Vertretungen von in- und ausländischen Firmen. Sie kann sich an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 19. Februar 1952 und wurden letztmals am 29. Dezember 1954 revidiert. Die Zweigniederlassung wird vertreten durch den Geschäftsführer Jean Claude von Passavant, von und in Basel, und den Gesellschafter Martin H. Müller-Strehle, von Seltisberg, in Basel. Adresse: Oberemattstrasse 31 a.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

15. Februar 1955. Versicherungen.

Walter Widrig, in Schaffhausen, Versicherungen (SHAB. Nr. 219 vom 23. Oktober 1952, Seite 2604). Der Firmainhaber hat mit seiner Ehegattin Lidia Widrig, geb. Könizer, durch Ehevertrag vom 1. Februar 1955 allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

7. Februar 1955.

Sportkleiderfabrik AG. Rapperswil, in Rapperswil. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 22. Januar 1955 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Verkauf von Sportkleidern und Sportartikeln. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte zu tätigen, die mit ihrem Zweck zusammenhängen. Sie kann auch Liegenschaften erwerben und verkaufen. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 54 000, eingeteilt in 54 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt gemäss Kaufvertrag vom 22. Januar 1955 von Fritz Flückiger, in Jona, Inventargegenstände (diverse Maschinen, Modelle, Rohmaterialien usw.) für Fr. 52 000. Der Kaufpreis wird beglichen durch Ueberlassung von 52 voll liberierten Aktien an den Sacheinleger. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen, soweit sämtliche Adressen der Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief, andernfalls wie die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehört an Fritz Flückiger, von Rohrbachgraben (Bern), in Balm, Gemeinde Jona. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Busskirchstrasse 27 a.

Graubünden — Grisons — Grigioni

15. Februar 1955.

Kieswerk Calanda A.G., in Chur (SHAB. Nr. 85 vom 12. April 1954, Seite 943). In den Verwaltungsrat wurde neu gewählt Heinrich Mettler, von Stäfa, in Felsberg; er zeichnet mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten zu zweien.

15. Februar 1955. Wollwaren, Mercerie.

M. Hartmann, in Samedan, Handel mit Wollwaren und Mercerie (SHAB. Nr. 217 vom 17. September 1945, Seite 2235). Diese Firma ist infolge Todes der Inhaberin und Verkaufs des Geschäftes erloschen.

15. Februar 1955. Wollwaren, Mercerie.

Sch. Davoli, in Samedan. Inhaberin dieser Firma ist Witwe Scholastica Davoli, von Hofstetten (Zürich), in Samedan. Handel mit Wollwaren und Mercerie. Hauptstrasse.

15. Februar 1955. Hotel.

Dr. Victor Flury, in Samedan. Inhaber dieser Firma ist Dr. Victor Flury, von Jenaz und Deitingen (Solothurn), in Samedan. Betrieb des «Sporthotel Samedan».

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Cevio (distretto di Vallemaggia)

11 febbraio 1955. Granito, beola.

Moretti Fratelli, in Linescio. Franco e Ellid Moretti, fu Lodovico, da ed in Linescio, hanno costituito, a far tempo dal 1° gennaio 1955, una società in nome collettivo, sotto questa ragione sociale. Estrazione, lavorazione e commercio del granito e beola di Vallemaggia.

Ufficio di Locarno

7 febbraio 1955.

Società Anonima per la costruzione di macchine, Minusio (Aktiengesellschaft für Maschinenbau, Minusio) (Société Anonyme pour la Construction de machines, Minusio), con sede in Minusio. Dipendentemente da atto pubblico del 21 gennaio 1955 e statuti di stessa data è stata costituita sotto questa ragione sociale una società anonima avente per scopo lo studio e ricerche, la fabbricazione ed il commercio di ogni genere di macchine ed apparecchi e così pure la fabbricazione di utensili affini. La società può partecipare ad altre ditte similari. Le pubblicazioni sociali avvengono a mezzo del Foglio ufficiale svizzero di commercio. Le convocazioni delle assemblee possono aver luogo anche a mezzo di avviso raccomandato. Il capitale sociale è di 300 000 fr., suddiviso in 60 azioni al portatore de 5000 fr. ciascuna, interamente liberate. La gestione degli affari sociali e la rappresentanza della società sono affidate ad un amministratore unico o ad un consiglio di amministrazione, composto da 3 a 7 membri. Attualmente è composto di 4 membri che sono: Settimio Tarchini, fu Angelo, da ed in Balerna, presidente; Peter Haas di Roberto, da Bienne, in Minusio, vicepresidente; Paul Kautz di Emilio, da Wyssachen, in Minusio, consigliere delegato, e Max Wiedemann, fu Giovanni, da Winterthur, in Locarno, membro. Vincola la società la firma collettiva del presidente o del vicepresidente o del consigliere delegato fra di loro o con uno degli altri membri. Recapito: Casa Ruscello, presso il consigliere delegato.

14 febbraio 1955.

Alb. Wahlen A.G. Berna succursale di Locarno, in Locarno (FUSC. del 17 giugno 1954, N° 138, pagina 1570), con sede principale in Berna. La procura di Peter Steiner è estinta e cancellata.

Ufficio di Lugano

15 febbraio 1955. Articoli cancelleria.
Sabra S. a g. l. (Sabra G.m.b.H.), a Lugano, articoli cancelleria (FUSC. del 24 luglio 1952, N° 171, pagina 1874). Con verbale notarile della propria assemblea generale del 31 dicembre 1954, la società ha deciso il proprio scioglimento. Secondo gli interessati la liquidazione è chiusa, ma la cancellazione non può avvenire mancando il consenso dell'autorità fiscale federale.

15 febbraio 1955.
Tessitura a mano Hermann Heberlein e Co. S. a g. l. (Handweberei Hermann Heberlein e Co. G.m.b.H.), precedentemente in Pregassona, fabbricazione tessuti (FUSC. del 10 agosto 1954, N° 184, pagina 2059). Con verbale notarile della propria assemblea generale del 5 febbraio 1955, la società ha modificato la ragione sociale in **Tessitura a mano S. a g. l. (Handweberei G.m.b.H.)** e ha trasferito la sede sociale a Savosa. Gli statuti sono stati di conseguenza modificati. Recapito: c/o Alberto Bänninger.

15 febbraio 1955. Copertura tetti.
F. Grub e figli, a Cureglia, copertura tetti, società in nome collettivo (FUSC. del 2 febbraio 1950, N° 27, pagina 307). Franz Grub, fu Franz, e Eugen Grub sono usciti dalla società il 6 aprile 1954. Kaspar Grub di Franz, da ed in Cureglia, è entrato a far parte della società il 6 aprile 1954 che continua sotto la nuova ragione sociale **Fratelli Grub** tra i soci Franz Grub di Franz già inscritto, ora attinente di Cureglia, e Kaspar Grub, sopracitato.

15 febbraio 1955. Costruzione, ecc.
Ing. Geo Mantegazza, in Lugano, impresa di costruzione, ecc. (FUSC. del 27 ottobre 1953, N° 250, pagina 2575). La ditta viene cancellata per associazione del titolare. L'attivo ed il passivo sono assunti dalla nuova società in nome collettivo «Ingg. Mantegazza e Cattaneo», in Lugano, qui sotto iscritta.

15 febbraio 1955. Costruzione, ecc.
Ingg. Mantegazza e Cattaneo, in Lugano. Ing. Geo Mantegazza di Antonio, da Mendrisio, in Lugano, e ing. Carlo Cattaneo, fu Bernardo, da ed in Cagiallo, hanno costituito, sotto questa ragione sociale, una società in nome collettivo con inizio il 1° gennaio 1955 e che ha ripreso da tale data l'attivo ed il passivo della sopra cancellata ditta individuale «Ing. Geo Mantegazza», in Lugano. La società è vincolata dalla firma collettiva dei due soci. Impresa di costruzione, lavori di sopra e sottostruttura, lavori di intonaco e gessatore, cemento armato, pavimentazioni stradali e studio d'ingegneria. Riva Caccia 1.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau d'Aigle

11 février 1955. Restaurant.
Robert Kleiner, précédemment à Poliez-Pittet (FOSC. du 28 février 1952, page 570). La maison a transféré son siège à Bex. Le titulaire est Robert Kleiner, allié Eichenberger, d'Egliswil (Argovie), à Bex. Exploitation du café-restaurant des 2 Ponts. Rue de l'Avançon.

11 février 1955. Café.
Louisa Cheseaux-Délez, à Bex, exploitation du café des 2 Ponts (FOSC. du 11 août 1954, page 2073). La maison a été déclarée en faillite le 30 novembre 1954. Cette faillite a été suspendue faute d'actif. L'exploitation ayant cessé, la raison est radiée d'office.

12 février 1955. Epicerie, etc.
Lucien Dayer-Sierro, à Bex. Le chef de la maison est Jean Lucien Dayer, allié Sierro, d'Hérémence et Vex (Valais), à Bex. Epicerie, primeurs, charcuterie de campagne. Avenue de la Gare.

12 février 1955. Boulangerie, etc.
H. Dizerens, à Aigle, boulangerie-pâtisserie (FOSC. du 28 octobre 1952, page 2636). Par prononcé du 8 février 1955, le président du Tribunal du district d'Aigle a déclaré le titulaire en état de faillite.

Bureau de Grandson

14 février 1955.
Société de laiterie des Rasses rière Bullet, aux Rasses rière Bullet, société coopérative (FOSC. du 1er décembre 1947, N° 281, page 3545). Dans son assemblée du 7 juillet 1954, cette société a pris acte de la démission de Paul Cruchaud, président, qui est radié et dont la signature est éteinte. Elle a nommé, en son lieu et place, Paul Cruchaud fils, de et à Bullet. Le président et le secrétaire engagent la société par leur signature collective.

Bureau de Lausanne

14 février 1955. Articles confectionnés, tricots, textiles, etc.
Mme H. Grosjean, à Lausanne. Le chef de la maison est Berthe Grosjean, née Pasche, épouse autorisée de Henri Grosjean, de Plagne (Berne), à Lausanne. Commerce et représentation d'articles confectionnés, tricots, lingerie et textiles en tous genres. Chemin des Tonnelles 6.

14 février 1955. Machines, outillages, etc.
G. Löwer & Cie, à Lausanne, machines et outillages, etc. société en nom collectif (FOSC. du 3 septembre 1954, page 2261). L'associé Maurice Egger a cessé de faire partie de la société dès le 14 février 1955. Elisa Löwer, née Tschantz, épouse de Georges Löwer, associé indéfiniment responsable (déjà inscrit), entre dans la société comme nouvelle associée. Originaire de Lavigny, elle est domiciliée à Lausanne; elle n'exerce pas la signature sociale.

14 février 1955. Café.
Mlle Jaquerod, à Lausanne, exploitation d'un café (FOSC. du 13 mai 1954, page 1232). La titulaire modifie son enseigne en «Gambrinus». Nouvelle adresse: Rue Haldimand 8.

15 février 1955.
Société immobilière Pontaise-Druey A., à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 17 septembre 1951, page 2319). La signature de l'administrateur Jean Maeder, démissionnaire, est radiée. Georges Ganière, des Ponts-de-Martel, à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré rue Centrale 15, chez Investissements fonciers S.A.

15 février 1955.
Société du Cinéma Corso, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 14 juillet 1949, page 1868). La signature de l'administrateur Pierre Ducret, démissionnaire, est radiée. Edmond Pletscher, de Schleitheim, à Lausanne, est nommé administrateur avec signature collective à deux.

15 février 1955. Tubes.
Tusa S.A., à Lausanne, fabrication et vente de tubes (FOSC. du 9 octobre 1952, page 2485). La société ayant transféré le siège social à Vevey (FOSC. du 11 février 1955, page 403), la raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de Lausanne.

15 février 1955.
Prometal S.A., à Lausanne, modification des états de surface du métal, société anonyme (FOSC. du 17 juillet 1952, page 1820). Par décision du 7 janvier 1955, le président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé la faillite de la société; celle-ci est dissoute. La procédure a été suspendue faute d'actif. Cette raison sociale est radiée d'office en application de l'art. 66, al. 2, O.R.C.

Bureau d'Orbe

14 février 1955. Tabacs, librairie, papeterie.
J. Decollogny, à Vallorbe. Le chef de la maison est Jacques-Lucien-Samuel fils de Robert Decollogny, allié Ganière, d'Apples et Reverolle, à Vallorbe. Commerce de tabacs, librairie, papeterie. Grand'Rue.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

10 février 1955.
Stuag, Entreprise suisse de construction de routes et de travaux publics S.A., succursale de Sion (FOSC. du 2 mars 1954, N° 50, page 560), avec siège principal à Berne. La procuration conférée à Xavier Hænni est éteinte; il continue à engager la succursale de Sion par sa signature collective à deux avec un ayant droit. Otto-H. Buser, de Bâle, à Muri près Berne, fondé de procuration au siège principal, engage également la succursale de Sion par la signature collective à deux. La procuration conférée pour la succursale de Sion à Otto Walther est éteinte.

14 février 1955. Transports.
Philippe Gillioz, à Sion, entreprise de transports (FOSC. du 31 octobre 1952, page 2668, N° 256). Cette raison est radiée par suite de remise de commerce.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

14 février 1955. Outils et fournitures d'horlogerie.
Fritz Witschi, successeur de U. Kreutter, à La Chaux-de-Fonds, outils et fournitures d'horlogerie en gros (FOSC. du 1er mars 1929, N° 50). Procuration individuelle est conférée à Jean-Berthold Grosclaude, du Locle, à La Chaux-de-Fonds.

Genf — Genève — Ginevra

14 février 1955. Commerce d'automobiles.
L. Steckler, à Genève. Chef de la maison: Léopold-Edgar Steckler, du Landeron-Combes (Neuchâtel), à Genève. Commerce d'automobiles. 7, rue de l'Ecole de Médecine.

14 février 1955. Objets et articles en métal.
«Metalia Genève» Brunner & Pugin, à Genève. Sous cette raison sociale, Marcel-René Brunner, de et à Genève, séparé de biens de Louisa-Antoinette, née Giauque, et Marcel-Albert Pugin, de et à Genève, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1er janvier 1955. La société est engagée par la signature collective des deux associés. Fabrication et vente d'objets et articles en métal dans le domaine de la petite mécanique. 68, rue Schaub.

14 février 1955. Epicerie-laiterie, couteaux.
Albert Junod, à Genève, épicerie-laiterie (FOSC. du 2 mars 1950, page 581). La maison ajoute à son genre d'affaires l'importation et la représentation de couteaux à trancher destinés à la branche alimentaire.

14 février 1955. Transports, etc.
Jean Pellarin, à Genève, entreprise de transports, etc. (FOSC. du 13 décembre 1950, page 3197). Bureau: 13, rue de Chantepoulet. Chantiers: Lancy, route des Jeunes, La Praille.

14 février 1955. Travaux publics, etc.
J.-W. Pellarin fils, à Genève, entreprise de travaux publics (FOSC. du 2 novembre 1948, page 2948). Bureau: 13, rue de Chantepoulet. Chantiers: Lancy, route des Jeunes, La Praille.

14 février 1955.
Société Immobilière «En Ferrière», à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 avril 1954, page 881). Domicile: 29, rue du Rhône, régie Edouard Chamay S.A.

14 février 1955.
Société Immobilière Lausanne Ecole D, à Genève, société anonyme (FOSC. du 17 mai 1945, page 1116). Albert Tournaire, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle. Les pouvoirs de Marc Brolliet, administrateur démissionnaire, sont radiés. Domicile: 1, rue de Rive, régie Robert Tournaire.

14 février 1955. Exploitations forestières.
Kropf et Gysler, à Genève, exploitation forestières, société en nom collectif (FOSC. du 6 mars 1953, page 533). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par jugement du Tribunal de première instance de Genève du 28 janvier 1955.

14 février 1955. Opérations de commerce, etc.
Ramex S.A., à Genève, toutes opérations de commerce, etc. (FOSC. du 23 mars 1953, page 675). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par jugement du Tribunal de première instance de Genève du 14 janvier 1955.

14 février 1955. Plantes horticoles et graines.
U. Duperrex, à Genève. Chef de la maison: Ulysse-Adalbert Duperrex, de Rougemont (Vaud), à Genève. Représentation de plantes horticoles et graines. 7, rue Pestalozzi.

14 février 1955. Architecte, etc.
«Cobaso», Paul Pellaud, à Genève. Chef de la maison: Paul Pellaud, de Vollèges (Valais), à Sion (Valais). Bureau d'architectes et entreprise générale du bâtiment. 5, rue du Rhône.

14 février 1955.
Société Immobilière Avenue Ernest Pictet, à Genève, société anonyme (FOSC. du 15 octobre 1947, page 3030). Robert Bersier, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle. Salvatore Leonardi, Jean Eger et Charles-François Kult-Reynaud, administrateurs démissionnaires, sont radiés. La signature conférée au premier est radiée. Domicile: rue du Vieux-Collège 9 (chez Robert Bersier).

14 février 1955. Société immobilière.
Société Anonyme Rues de Hollande et Petitot, Hopsa, à Genève, société immobilière (FOSC. du 4 juin 1947, page 1503). Les pouvoirs d'Edouard Vidoudez, administrateur décédé, sont radiés. Le conseil d'administration reste composé de: Etienne de Rham (inscrit), nommé président, et Henri Flamand, secrétaire (inscrit), lesquels continuent à signer collectivement à deux.

14 février 1955. Transports, terrestres, etc.
La Flèche, Société Anonyme, à Genève, transports terrestres, etc., société anonyme dissoute (FOSC. du 9 août 1950, page 2075). Les administrations fiscales ayant donné leur consentement, cette société est radiée.

14 février 1955. Papiers spéciaux, etc.
Ziegler-Huber Société Anonyme, Succursale de Genève, à Genève. Sous cette raison sociale, la société anonyme «Ziegler-Huber Société Anonyme», à Zurich (FOSC. du 20 janvier 1955, page 190), a créé une succursale à Genève. La société a pour but la fabrication et le commerce de papiers spéciaux, papiers en général, ainsi que de produits similaires. La succursale est engagée par la signature individuelle de Paul Schaufelberger-Ziegler, de Gossau (Zurich), à Kilchberg (Zurich), administrateur unique, ou par la procuration collective d'Arthur Weidmann, de Bâle et Dättlikon (Zurich), à Zurich, et Jean Lerch, de Ruegsau (Berne), à Genève, ce dernier fondé de pouvoir de la succursale de Genève Locaux: rue Pictet-de-Bock 9.

14 février 1955.
Société Immobilière Chinook, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 4 février 1955 il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, l'échange, la construction, la location et l'exploitation d'immeubles sis dans le canton de Genève et notamment l'acquisition, pour le prix de 78 000 fr., d'une surface approximative de 29 ares, 30 mètres, à prendre dans les parcelles 756 A, 802 et 804 A de la commune de Cologny, ainsi que des droits de co-propriété en dépendant dans le chemin Diodati situé au sud-est de la parcelle ci-dessus mentionnée. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Claude Kübly, de et à Genève, est unique administrateur, avec signature individuelle. Domicile: rue de la Croix-d'Or 8 (étude de MMes Lacroix, notaires).

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

AG. Waldhaus Vulpera, Vulpera

4%-Obligationenanleihe I. Hypothek von Fr. 2 000 000 vom Jahre 1930

Gestützt auf das Bundesgesetz vom 1. April 1949 betreffend Abänderung der Vorschriften des Obligationenrechts über die Gläubigergemeinschaft bei Anleihensobligationen werden die Obligationäre eingeladen, an der am **Mittwoch, den 2. März 1955, um 14 Uhr, im Gebäude der Graubündner Kantonalbank in Chur** stattfindenden

Obligationärversammlung

teilzunehmen zwecks Beschlussfassung über die Verlängerung der Anleihensdauer obiger Anleihe um weitere 10 Jahre, das heisst bis zum 31. Dezember 1964, zum bisherigen Zinsfuss von 4% p. a.

Diejenigen Obligationäre, welche an der Versammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, haben ihre Obligationen bis spätestens am 26. Februar 1955, mittags, bei der Graubündner Kantonalbank oder der Bündner Privatbank in Chur zu deponieren.

Zur Vertretung von Obligationären ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich. (AA. 55[1])

Vulpera, den 3. Februar 1955. **AG. Waldhaus Vulpera: Der Verwaltungsrat.**

Wiederinkraftsetzung

und Abänderung der Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Tapezierer-Dekorateurgewerbe

Der Bundesrat hat am 10. Februar 1955 die Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Tapezierer-Dekorateurgewerbe bis zum 31. Dezember 1955 wieder in Kraft gesetzt und gleichzeitig die Abänderung der Vertragsbestimmung über die Löhne allgemeinverbindlich erklärt.

Der Bundesratsbeschluss ist im «Bundesblatt» vom 17. Februar 1955 veröffentlicht worden. Separatabzüge dieser Veröffentlichung können beim Drucksachenbüro der Bundeskanzlei in Bern bezogen werden. (AA. 516)

Bern, den 18. Februar 1955.

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

Remise en vigueur

et modification de l'arrêté donnant force obligatoire générale au contrat collectif national des tapissiers et des tapissiers-décorateurs

Le 10 février 1955, le Conseil fédéral a remis en vigueur, avec effet au 31 décembre 1955, son arrêté donnant force obligatoire générale au contrat collectif national des tapissiers et des tapissiers-décorateurs. En outre, il a donné force obligatoire aux clauses modifiant ce contrat quant aux salaires.

L'arrêté est publié dans la «Feuille fédérale» du 17 février 1955. Il en a été fait un tirage à part que l'on peut se procurer au bureau des imprimés de la Chancellerie fédérale à Berne.

Berne, le 18 février 1955.

Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail.

Rimessa in vigore

e modificazione del decreto che conferisce carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per il mestiere del tappezziere e del tappezziere-decoratore in Svizzera

In data 10 febbraio 1955, il Consiglio federale ha rimesso in vigore, con effetto fino al 31 dicembre 1955, il suo decreto che conferisce carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per il mestiere del tappezziere e del tappezziere-decoratore in Svizzera. Il oltre egli ha conferito carattere obbligatorio generale a delle disposizioni che modificano questo contratto in quanto ai salari.

Il decreto del Consiglio federale è pubblicato nel «Foglio federale» del 17 febbraio 1955. Le tirature a parte di questa pubblicazione possono essere ritirate presso l'ufficio degli stampati della Cancelleria federale a Berna.

Berna, il 18 febbraio 1955.

Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro.

Microprint GmbH., Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 823, 742 und 745 OR.
Zweite Veröffentlichung

Die Microprint GmbH., Nordstrasse 11, Zürich 6, tritt in Liquidation. Allfällige Gläubiger werden hiemit aufgefordert, ihre Ansprüche schriftlich ab heute innert 10 Tagen am Sitz der Gesellschaft anzumelden, unter Androhung des Ausschlusses. (AA. 62[2])

Zürich, den 12. Februar 1955. **Microprint GmbH.,** Nordstrasse 11, **Zürich 6: E. Müller-Rieder. Stevan Gelebonovic.**

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Verfügung

des Eidg. Finanz- und Zolldepartements betreffend unterschiedliche Zollbehandlung von Waren nach dem Verwendungszweck

(Vom 8. Februar 1955)

Das Eidg. Finanz- und Zolldepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 21. Juli 1942 betreffend Ermächtigung der Oberzolldirektion zur Schaffung unterschiedlicher Ansätze für gewisse Waren in der Fassung des Bundesratsbeschlusses vom 13. Oktober 1951 betreffend Aufhebung von Zuständigkeiten der Verwaltungsabteilungen zum Erlass allgemein verpflichtender Vorschriften, verfügt:

Art. 1. Es wird folgende unterschiedliche Zollbehandlung von Waren nach dem Verwendungszweck gestattet:

1. Differentialgetriebe und Lenkstöcke (Lenkgetriebe) der Tarifnummern 914 d und 914 f, nach den Tarifnummern 894 c / 898 b gegen Nachweis der Verwendung zum Bau neuer Hubstapler mit Verbrennungs-, Explosions- oder Elektromotor;
2. Luftgekühlte Verbrennungs- oder Explosionsmotoren der Tarifnummer 914 d nach den Tarifnummern 894 c /898 b, gegen Nachweis der Verwendung zum Bau neuer Hubstapler.

Art. 2. Diese Verfügung tritt am 1. März 1955 in Kraft. 41. 18. 2. 55.

Ordonnance

du Département fédéral des finances et des douanes concernant le traitement douanier différentiel de marchandises suivant l'emploi

(Du 8 février 1955)

Le Département fédéral des finances et des douanes, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 21 juillet 1942 déléguant à la direction générale des douanes le droit d'assigner à certaines marchandises des taux différentiels, modifié par l'arrêté du Conseil fédéral du 13 octobre 1951 retirant aux services de l'administration la compétence d'édicter des dispositions ayant force obligatoire générale, arrête:

Article premier. Le traitement douanier différentiel suivant l'emploi est autorisé pour les marchandises ci-après:

1° Les différentiels et les engrenages de direction classés dans les numéros du tarif 914 d et 914 f sont admis d'après les Nos 894 c / 898 b moyennant justification d'emploi à la fabrication de chariots de levage et d'empilage avec moteur à combustion à explosion ou avec moteur électrique;

2° les moteurs refroidis à l'air, appartenant au numéro du tarif 914 d, sont admis selon les Nos 894 c / 898 b moyennant justification d'emploi à la fabrication de chariots de levage et d'empilage avec moteur à combustion ou à explosion.

Art. 2. La présente ordonnance entre en vigueur le 1er mars 1955.

41. 18. 2. 55.

Ordinanza

del Dipartimento federale delle finanze e delle dogane concernente il trattamento doganale differenziale delle merci secondo il loro uso

(Dell'8 febbraio 1955)

Il Dipartimento federale delle finanze e delle dogane, visto il decreto del Consiglio federale del 21 luglio 1942 che delega alla direzione generale delle dogane il diritto di istituire per certe merci dei dazi differenziali, modificato dal decreto del Consiglio federale del 13 ottobre 1951 che revoca la competenza dei servizi amministrativi ad emanare disposizioni di carattere obbligatorio generale, o r d i n a :

Art. 1. Il trattamento doganale differenziale secondo l'impiego è autorizzato per le merci specificate qui appresso:

1° I differenziali e gli ingranaggi di direzione classificati alle voci 914 d e 914 f della tariffa doganale sono ammessi secondo le voci 894 c / 898 b verso prova dell'uso per la fabbricazione di carrelli di sollevamento e d'accastellamento, provvisti di motore a combustione, a scoppio, o di motore elettrico;

2° i motori a combustione o a scoppio, raffreddati ad aria, della voce 914 d, sono ammessi secondo le voci 894 c / 898 b della tariffa doganale verso prova dell'uso per la fabbricazione di carrelli di sollevamento e d'accastellamento.

Art. 2. La presente ordinanza entra in vigore il 1° marzo 1955.

41. 18. 2. 55.

Verluste, die Schweizer Bürger infolge der westdeutschen Währungsreform vom Jahr 1948 in der Bundesrepublik Deutschland erlitten haben

Das Eidg. Politische Departement teilt mit:

In der Bundesrepublik Deutschland und in Westberlin ist ein sogenanntes Altsparergesetz in Kraft getreten, wonach auch Schweizer Bürger für Verluste, die sie infolge der westdeutschen Währungsreform vom Jahre 1948 erlitten haben, unter gewissen Voraussetzungen eine Entschädigung erhalten können. Nähere Angaben, insbesondere über die verschiedenen, kurz bemessenen Anmeldefristen enthält ein Merkblatt, das beim Eidg. Politischen Departement in Bern bezogen werden kann. 41. 18. 2. 55.

Pertes subies par des ressortissants suisses par suite de la réforme monétaire en Allemagne occidentale

Le Département politique fédéral communique:

Dans la République fédérale d'Allemagne et à Berlin-Ouest est entrée en vigueur une loi dite «Altsparergesetz», selon laquelle les ressortissants suisses également peuvent, sous certaines conditions, obtenir une indemnité pour des pertes subies par suite de la réforme monétaire exécutée en Allemagne occidentale en 1948. Les personnes intéressées trouveront toutes indications utiles, notamment au sujet des délais, assez brefs, à observer pour faire valoir leurs prétentions, dans une circulaire qu'elles peuvent se procurer auprès du Département politique fédéral, à Berne.

41. 18. 2. 35.

Tirages à part de textes législatifs parus dans la FOSC.

Tous les textes énumérés ci-après peuvent être commandés sous forme de tirage à part (format A 5):

FOSC. N°	TEXTE	Prix: cts
16/55	**Accord commercial avec la République d'Indonésie**, listes des contingents, protocole commercial, protocole concernant le service des paiements, 30. XII. 54	30
280/53 296/53	**Accord commercial et accord de paiement avec la République fédérale d'Allemagne**, des 2. XII. 54/10. XI. 53, avec liste des contingents, 3 protocoles, et liste des emprunts extérieurs allemands	60
41/54	Reprise des **transferts financiers avec la République fédérale d'Allemagne** (5 textes législatifs du 12. II. 54)	30
15/23	ACF relatif au service des paiements avec la **France**, 19. I. 54	30
22/54	ACF relatif au service des paiements avec l'**Uruguay**, 30. XII. 53	20
302/53	Ordonnance du DEP (avec **liste des banques agréées**) concernant la **décentralisation du service réglementé des paiements** avec l'étranger, 18. XII. 53	30
289/53	Ordonnances du DPF concernant la **détermination du caractère suisse** des créances financières dans le service réglementé des paiements avec la **zone du franc français** et	
6/54	avec l'**Autriche**, 7. XII. 53 et 31. XII. 53	20
5/54	Ordonnances de la division du commerce du DEP concernant l'**admission de créances financières** au service réglementé des paiements avec la **France** et	
6/54	avec l'**Autriche**, 31. XII. 53	20
212/54 218/54	Accord, ACF, Ordonnance DEP sur le service des paiements avec l'**Autriche** et supplément à la liste des banques agréées	40
216/54	Protocole additionnel à l'accord de paiement du 6 avril 1950 avec l'**Egypte**	20
181/54	Traité de commerce avec la **République Tchécoslovaque**, 24. XI. 53	20
1950—1954	Ordonnance sur les importations et exportations. Prescriptions générales relatives au trafic des paiements	85
286/54	Accord commercial et de paiement avec la **Bulgarie**, 26. XI. 54	30
297/54	ACF Service des paiements avec la **Bulgarie**, 17. XII. 54	20
292/54	Accord relatif à l'échange de marchandises et au règlement des paiements avec l'**Espagne**, 27. XI. 54	45
99/53	ACF Service des paiements avec l'**Espagne**, 28. IV. 53	20

Prière de commander les tirages en versant simplement le montant correspondant au **compte de chèques postaux III 520, Feuille officielle suisse du commerce, Berne**, et d'indiquer ce que l'on désire recevoir au verso du coupon.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

Internationale Kölner Messen

Frühjahr 1955

1. **Hausrat- und Eisenwarenmesse** — 6.—8. März
   Die Kölner Hausrat- und Eisenwarenmesse ist der anerkannte europäische Markt der Hausrat- und Eisenwarenindustrie.
2. **Textil- und Bekleidungsmesse** — 13.—15. März
   Die Kölner Textil- und Bekleidungsmesse gilt in den massgebenden Textilwirtschaftskreisen als ausgesprochen guter Verkaufsmarkt.
3. **Zweite Camping-Ausstellung in Köln** (mit internationaler Beteiligung). — 30. April bis 8. Mai

Sich wenden an: Handelskammer Deutschland–Schweiz, Sihlstrasse 38, Zürich 1, Telephon 25 37 02.
Reisebureau Danzas & Co. AG., Löwenstrasse 71, Zürich 1, Telephon 27 68 51.

Kraftwerke Mauvoisin AG., Sitten

2¾%-Anleihe von 1955 von Fr. 50 000 000 nom.

Gemäss Beschluss ihres Verwaltungsrates vom 20. Januar 1955 nimmt die Kraftwerke Mauvoisin AG., Sitten, zur weitern Finanzierung der im Gang befindlichen Bauarbeiten ihrer Kraftwerkanlagen im Val de Bagnes und im Rhonetal bei Riddes (Unterwallis) eine

2¾%-Anleihe von Fr. 50 000 000

auf, deren hauptsächlichste Bedingungen die folgenden sind:

Inhabertitel:	von Fr. 1000 nominal.
Jahrescoupons:	per 1. März, deren erster am 1. März 1956 fällig wird.
Laufzeit:	22 Jahre, das heisst, bis 1. März 1977.
Vorzeitige Rückzahlungsmöglichkeit	seitens der Gesellschaft nach 16 Jahren, das heisst, erstmals per 1. März 1971.
Emissionspreis:	98,40% zuzüglich 0,60% halber eidgenössischer Emissionsstempel = 99%.
Liberierungsfrist:	1.–15. März 1955, mit Zinsverrechnung zu 2¾% per 1. März 1955.
Kotierung:	an den Börsen von Zürich, Basel, Genf, Bern und Lausanne.

Von dieser Anleihe hat sich die Gesellschaft einen Betrag von Fr. 2 000 000 für Anlagezwecke ihrer Aktionäre reserviert. Ein Bankenkorsortium unter der Leitung der Schweizerischen Kreditanstalt hat die verbleibenden Fr. 48 000 000 fest übernommen und legt sie in der Zeit vom

18. bis 25. Februar 1955, mittags,

zur öffentlichen Emission auf.

Sämtliche schweizerischen Niederlassungen der unterzeichneten Banken nehmen Zeichnungen spesenfrei entgegen und halten ausführliche Emissionsprospekte mit Zeichnungsscheinen zur Verfügung von Interessenten.

Schweizerische Kreditanstalt

Schweizerischer Bankverein — **Schweizerische Bankgesellschaft**
Aktiengesellschaft Leu & Co. — **Schweizerische Volksbank**
Privatbank & Verwaltungsgesellschaft — **Hentsch & Cie.**
Lombard, Odier & Cie.
Zürcher Kantonalbank — **Kantonalbank von Bern**
Luzerner Kantonalbank — **Walliser Kantonalbank**

Société immobilière rue du Môle 3, à Genève

Le dividende de l'exercice 1954 est payable dès le 25 février 1955, net des impôts fédéraux (30%) en 5 fr. 60 contre remise du coupon N° 9, chez Monsieur Th. Jacobi, régisseur, rue Petitot 4, à Genève.

BANQUE POPULAIRE DE LA GRUYÈRE, BULLE

Fondée en 1853

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 5 mars 1955, à 16 heures, dans les locaux de la banque.

Ordre du jour:

1° Rapport de gestion pour 1954, comptes annuels et bilan au 31 décembre 1954.
2° Rapport des vérificateurs.
3° Approbation des comptes 1954 et décharge aux organes responsables.
4° Attribution du bénéfice.
5° Nominations statutaires.
6° Divers.

Le bilan et les comptes au 31 décembre 1954, les rapports du conseil d'administration et des vérificateurs, ainsi que les propositions concernant l'emploi du bénéfice, seront à la disposition des actionnaires auprès de la banque, à partir du 23 février 1955.

Les actionnaires désireux d'assister à l'assemblée sont priés de déposer leurs actions ou un certificat de banque valable, au plus tard jusqu'au 4 mars 1955, auprès de la Banque Populaire de la Gruyère qui délivrera les cartes d'admission.

Bulle, le 14 février 1955.

Le président du conseil d'administration:
Gustave Dupasquier.

Handwerkerbank Basel

Gegründet 1860

Dividendenzahlung

Der Aktiencoupon Nr. 26 für das Geschäftsjahr 1954 kann von heute an mit

Fr. 30.—

abzüglich 30% Coupon- und Verrechnungssteuer, an unsern Kassen eingelöst werden. Die Coupons sind von einem Nummernbordereau begleitet einzureichen.

Der Geschäftsbericht pro 1954 ist an den Schaltern erhältlich.

Basel, den 18. Februar 1955. **Die Direktion.**

Umtausch, Konversion oder Regulierung der belgischen Titel

(Regentenbeschluss vom 17. Januar 1949)

Mitteilung Nr. 128

«Moniteur belge» Nr. 16, vom 16. Januar 1955

Die Veröffentlichung betreffend die «S.A. des Pavillons», rue Faider 37, in Brüssel, ist wie folgt ergänzt:

Am gleichen Datum, nämlich am 31. März 1955, sollen folgende Operationen abgeschlossen sein:

1. der Umtausch der Vorzugs- und Stammaktien der «S.A. des Pavillons» (vormals «Faïenceries des Pavillons»), gegen Anteilscheine der «S.A. des Pavillons»;
2. der Umtausch der Kapitalaktien der «Manufacture de Verres spéciaux de Courcelles-Nord» gegen Anteilscheine der «S.A. des Pavillons»;
3. der Umtausch der Kapitalaktien der «S.A. des Anciennes Usines de Fuisseaux» gegen Anteilscheine A und B der «S.A. des Pavillons»;
4. die Rückzahlung der Kassascheine von Fr. 500 6 ½% 1922, und der Obligationen von Fr. 500 4 ½% 1912, der «S.A. des Anciennes Usines de Fuisseaux».

Die «S.A. des Produits chimiques de Ladeuze (Belgique) — Pigments minéraux», in Ladeuze, wird vom 17. Januar bis 15. April 1955 den titelweisen Umtausch ihrer Kapitalaktien von Fr. 500 und ihrer Genussaktien vornehmen.

Die «S.A. Usines Schippers Podevyn», vormals «Nouvelles Fonderies mécaniques Schippers Podevyn», Lage Weg 293, in Hohoken, wird vom 20. Januar bis 30. Juli 1955 den Umtausch ihrer Kapitalaktien von Fr. 300, Nrn. 1 bis 71 000, mit Coupon Nr. 26 und folgende, und ihrer Gründerantelscheine ohne Wertbezeichnung, Nrn. 1 bis 30 000, mit Coupon Nr. 26 und folgende, gegen Anteilscheine, mit Coupon Nr. 1 und folgende, vornehmen, und zwar im Verhältnis von 2 Kapitalaktien für 1 Anteilschein und von 7 Gründerantelscheinen für 3 Anteilscheine.

Am 30. Juli 1955 soll ebenfalls die Rückzahlung von Fr. 100 für jede alte Kapitalaktie Serie B von Fr. 500 abgeschlossen sein.

In Abweichung von Artikel 6 des obgenannten Regeatenbeschlusses ist der Handel mit den Spitzen bis 23. Juli 1955 bewilligt.

Die «S.A. de Merbes-Sprimont», rue de Suisse 2, in Brüssel, wird vom 17. Januar bis 17. Juli 1955 den Umtausch ihrer Anteilscheine, mit Coupon Nr. 6 und folgende, gegen neue Anteilscheine, mit Coupon Nr. 31 und folgende, vornehmen, und zwar im Verhältnis von zehn alten Titeln für einen neuen Titel.

Aai gleichen Datum, nämlich am 17. Juli 1955, sollen die Rückzahlungen der folgenden Titel abgeschlossen sein:

1. der getilgten aber nicht effektiv zurückbezahlten Vorzugsaktien;
2. der Obligationen 6% 1920 und der Kassascheine 7% 1921, der «S.A. des Carrières de Sprimont» (Anciens Etablissements Mathieu Van Roggen»);
3. der Kassascheine 7% 1921 der «S.A. de Merbes-le-Château».

Zur Orientierung wird mitgeteilt, dass die Gesellschaft ebenfalls die Zusammenfassung der Gewinnanteilscheine vornimmt; diese Operation wird aber nicht im Rahmen des obgenannten Beschlusses vollzogen.

In Abweichung von Artikel 6 des obgenannten Regentenbeschlusses ist der Handel mit den Spitzen bis 8. Juli 1955 bewilligt.

Berichtigung der Veröffentlichung erschienen im «Moniteur belge» vom 2. Juni 1954 betreffend die «S.A. Les Fabriques de Soie artificielle d'Obourg», avenue Louise 61, in Brüssel (siehe Mitteilung Nr. 116, Schweizerisches Handelsamtsblatt Nrn. 139, 154 und 155 vom 18. Juni, 6. und 7. Juli 1954, in französischer, italienischer und deutscher Sprache).

Das Abschlussdatum für den Umtausch der Titel der vorerwähnten Gesellschaft ist vom 31. Januar auf den 30. April 1955 verschoben worden.

Das Abschlussdatum für den Handel der Spitzen ist vom 15. Januar auf den 15. April 1955 verschoben worden.

Cambio, conversione o regolarizzazione dei titoli belgi

(Decreto del Reggente del 17 gennaio 1949)

Comunicato N° 128

«Moniteur belge» N° 16, del 16 gennaio 1955

La pubblicazione concernente la «S.A. des Pavillons», rue Faider 37, a Bruxelles, è completata come segue:

Entro la stessa data del 31 marzo 1955 devono essere terminate le operazioni seguenti:

1. il cambio delle azioni privilegiate e ordinarie della «S.A. des Pavillons» (già Faïenceries des Pavillons»), verso quote sociali della «S.A. des Pavillons»;
2. il cambio delle azioni di capitale della «Manufacture de Verres spéciaux de Courcelles-Nord» verso quote sociali della «S.A. des Pavillons»;
3. il cambio delle azioni di capitale della «S.A. des Anciennes Usiaes de Fuisseaux» verso quote sociali A e B della «S.A. des Pavillons»;
4. il rimborso dei buoni di cassa di 500 franchi 6 ½% 1922, e delle obbligazioni di 500 franchi 4 ½% 1912 della S.A. des Anciennes Usines de Fuisseaux».

La «S.A. des Produits chimiques de Ladeuze (Belgique) — Pigments minéraux», a Ladeuze, procederà, dal 17 gennaio al 15 aprile 1955, al cambio, titolo per titolo, delle sue azioni di capitale di 500 franchi e delle sue azioni di godimento.

La «S.A. Usines Schippers Podevyn», già «Nouvelles Fonderies mécaniques Schippers Podevyn», Lage Weg 293, a Hohoken, procederà, dal 20 gennaio al 30 luglio 1955, al cambio delle sue azioni di capitale di 300 franchi, N^ri da 1 a 71 000, cedola N° 26 e seguenti attaccate, e delle sue quote di fondatore senza indicazione del valore, N^ri da 1 a 30 000, cedole N° 26 e seguenti attaccate, verso quote sociali, cedola N° 1 e seguenti attaccate, in ragione di 2 azioni di capitale per 1 quota sociale, e di 7 quote di fondatore per 3 quote sociali.

Entro la data del 30 luglio 1955 deve parimente essere terminato il rimborso di un importo di 100 franchi per ogni vecchia azione di capitale serie B di 500 franchi.

In deroga all'articolo 6 del sopra indicato decreto del Reggente, la negoziazione delle frazioni è autorizzata fino al 23 luglio 1955.

La S.A. de Merbes-Sprimont», rue de Suisse 2, a Bruxelles, procederà, dal 17 gennaio al 17 luglio 1955, al cambio delle sue quote sociali, cedola N° 6 e seguenti attaccate, verso quote sociali nuove, cedola N° 31 e seguenti attaccate. Questo cambio sarà eseguito in ragione di dieci titoli vecchi per un titolo nuovo.

Entro la stessa data del 17 luglio 1955 devono essere terminati i rimborsi:

1. delle azioni privilegiate ammortizzate e non effettivamente rimborsate;
2. delle obbligazioni 6% 1920 e dei buoni di cassa 7% 1921, della «S.A. des Carrières de Sprimont» («Anciens Etablissements Mathieu Van Roggen»);
3. dei buoni di cassa 7% 1921 della «S.A. de Merbes-le-Château».

Per informazione si comunica che la società procede parimente alla riunione delle quote di utili, ma questa operazione è eseguita non nell'ambito del suddetto decreto.

In deroga all'articolo 6 del sopra indicato decreto del Reggente, la negoziazione delle frazioni è autorizzata fino all'8 luglio 1955.

Rettificazione della pubblicazione apparsa nel «Moniteur belge» del 2 giugno 1954 concernente la «S.A. Les Fabriques de Soie artificielle d'Obourg», avenue Louise 61, a Bruxelles (vedi comunicato N° 116, Foglio ufficiale svizzero di commercio N^ri 139, 154 e 155 del 18 giugno, 6 e 7 luglio 1954, in francese, italiano e tedesco).

La data di chiusura per il cambio dei titoli della società sopra indicata è differita dal 31 gennaio al 30 aprile 1955.

La data di chiusura per la negoziazione delle frazioni è differita dal 15 gennaio al 15 aprile 1955.

Schweizerische Nationalbank

Einladung zur 47. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 12. März 1955, um 10.30 Uhr im Grossratssaal (Rathaus) in Bern

TAGESORDNUNG:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichts und des Berichts der Revisionskommission. Genehmigung der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz des Jahres 1954. Entlastung der Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinns.
3. Wahl von 15 Mitgliedern des Bankrates.
4. Wahl von 3 Mitgliedern und 3 Ersatzmännern der Revisionskommission.

Die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, werden eingeladen, sich bis spätestens 9. März 1955 bei einer Nationalbankstelle (Sitz, Zweiganstalt oder Agentur) anzumelden, worauf ihnen die auf ihren Namen lautende Zutrittskarte zugehen wird. Später einlaufende Gesuche können nicht mehr berücksichtigt werden.

In der Zeit vom 19. Februar bis und mit dem 12. März 1955 werden keine Aktienübertragungen im Aktienregister vorgemerkt.

Der Geschäftsbericht samt Bericht der Revisionskommission kann von den Aktionären vom 21. Februar 1955 an bei jeder Nationalbankstelle bezogen werden.

Am Tage der Generalversammlung können die Stimmkarten von 9.30 Uhr an am Eingang des Sitzungssaales gegen Vorweisung der Zutrittskarte erhoben werden.

Bern, den 12. Februar 1955.

Der Präsident des Bankrates:
Dr. A. Müller.

Banque nationale suisse

Convocation à la 47e assemblée générale ordinaire des actionnaires

qui aura lieu le samedi 12 mars 1955, à 10.30 heures dans la salle du Grand Conseil (Hôtel du Gouvernement) à Berne

ORDRE DU JOUR:

1° Présentation du rapport de gestion et du rapport de la commission de contrôle. Approbation du compte de profits et pertes ainsi que du bilan de l'année 1954. Décharge à l'administration de la banque.
2° Répartition du bénéfice net.
3° Nomination de 15 membres du Conseil de banque.
4° Nomination de la Commission de contrôle (3 membres et 3 suppléants).

Les actionnaires désirant assister ou se faire représenter à l'Assemblée générale sont priés de s'adresser à un comptoir de la Banque nationale suisse (siège, succursale ou agence) jusqu'au 9 mars 1955 au plus tard. Il leur sera ensuite délivré une carte d'admission établie à leur nom. Les demandes tardives ne pourront être prises en considération.

Du 19 février au 12 mars 1955, il ne sera effectué aucun transfert d'actions dans le registre des actionnaires.

Le rapport de la banque, contenant celui de la Commission de contrôle, sera délivré, sur demande, par les sièges et par toutes les succursales et agences de la banque dès le 21 février 1955.

Le jour de l'Assemblée générale, les actionnaires pourront retirer les bulletins de vote à partir de 9.30 heures, à l'entrée de la salle, sur présentation de la carte d'admission.

Berne, le 12 février 1955.

Le président du conseil de banque:
Dr A. Müller.

Schweizerische Bankgesellschaft

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 25. Februar 1955, 15 Uhr, im Vortragssaal des Kongresshauses in Zürich, Gotthardstrasse 5, 1. Stock, Eingang Türe U

Verhandlungsgegenstände:

1. Geschäftsbericht und Rechnung für das Jahr 1954.
   Bericht der Kontrollstelle.
   Verwendung des Reingewinnes.
2. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates auf Erhöhung des Aktienkapitals um Fr. 10 000 000 auf Fr. 90 000 000 durch Ausgabe von 20 000 neuen, auf den Inhaber lautenden Aktien von nom. Fr. 500, zum Ausgabekurs von Fr. 600, mit Dividendenberechtigung ab 1. Januar 1955.
4. Feststellung der Zeichnung und Volleinzahlung von nom. Fr. 10 000 000 neuer Aktien.
5. Abänderung von § 3, Abs. 1, der Statuten.
6. Wahlen.
7. Diverses.

Die zur Teilnahme berechtigenden Karten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 15. Februar bis 22. Februar 1955 abends an den Wertschriftenschaltern unserer Bank bezogen werden.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust, ferner der Geschäftsbericht nebst dem Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinnes, der Bericht der Kontrollstelle sowie der Text der beantragten Statutenänderung liegen während dieser Zeit bei allen unseren Geschäftsstellen zur Einsicht der Aktionäre auf.

11. Februar 1955.

SCHWEIZERISCHE BANKGESELLSCHAFT
Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: **F. Richner.**

Spar- & Leihkasse Erlach

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 5. März 1955, um 15 Uhr, im Rathaussaal in Erlach.

Traktanden:

1. Abnahme und Genehmigung der Jahresrechnung und Bilanz pro 1954 und Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Wahlen.
4. Verschiedenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung nebst Revisorenbericht liegen im Geschäftslokal zur Einsicht der Aktionäre auf.

Zu dieser Versammlung werden die Aktionäre höflich eingeladen. Wir bitten, die Ausweiskarten vorher auf dem Büro zu erheben.

Erlach, den 15. Februar 1955. Der Verwaltungsrat.

Fabrique Suisse de vis & boulons S.A. «VIBO» Yverdon

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour jeudi 3 mars 1955, à 16 heures, Hôtel de Ville d'Yverdon.

Ordre du jour:

1° Dissolution et liquidation de la société.
2° Radiation au registre du commerce.

Les cartes d'admission pourront être obtenues à l'ouverture de l'assemblée sur présentation des actions ou d'un récépissé de banque.

Le conseil d'administration.

Aargauische Hypothekenbank

Die Generalversammlung vom 12. Februar 1955 hat die Dividende pro 1954 auf

5 %

festgesetzt. Es wird daher Coupon Nr. 1 unserer Aktien mit Fr. 25.—, abzüglich 30% Coupon- und Verrechnungssteuer, von heute hinweg an unseren Kassen in Brugg, Baden, Laufenburg, Rheinfelden, Wohlen, Döttingen-Klingnau, Frick, Möhlin, Zurzach, Bremgarten und Wettingen eingelöst.

Brugg, 14. Februar 1955. Die Direktion.

Laterizi Boscherina S.A., Boscherina di Novazzano

I Signori azionisti sono convocati in

assemblea generale straordinaria

per discutere e decidere le seguenti

Trattande:

1° Nomina di un nuovo membro del consiglio di amministrazione.
2° Aumento del capitale sociale da 100 000 fr. a 200 000 fr.
3° Modificazioni statutarie.
4° Diversi e eventuali.

La seduta è convocata per il giorno 11 marzo 1955, alle ore 14.30, nello studio dell'avv. P. Gilardi, Palazzo La Fenice, in Lugano.

Il consiglio di amministrazione.

A PART NOTRE RÉPUTÉ « MARC DU VIEUX CLOCHER », NOUS LIVRONS AUSSI DES EAUX-DE-VIE DE MARC ET DE LIE, GARANTIES PURES, EN LITRES SCELLÉS, A DES PRIX AVANTAGEUX

VARONE

PROPRIÉTAIRES-ENCAVEURS

SION

Zeit und Geld sparen

in der Buchhaltung

können Sie durch Verarbeitung des Kunden- und Lieferantenverkehrs nach dem «ORG»-System.

Die Umstellung ist möglich, ohne die bestehende Buchhaltungsanlage zu ändern, weshalb Ihnen nur unbedeutende Anschaffungskosten erwachsen.

Speditive Beratung durch Karl Blum, dipl. Bücherexperte, Organisator und Wirtschaftsberater, Bahnhofqual 11 (beim Hauptbahnhof), Zürich 1. Tel. -051- 250,150.

Im SHAB werden regelmässig die neuesten Patente und Marken publiziert. Nutzen Sie diesen Umstand — inserieren Sie.

ROYAL-Schreibmaschine

48-cm-Wagen, neueres Modell, grau, mit Buchungsapparat zum Aufstecken, Occasion Fr. 750.-.

CURTA

1, 8/11stell., Hand-Rechenmaschine, 4 Op., neuwertig, Occasion Fr. 300.-. – Anfragen unter Chiffre OFA 3667 Z an Orell Füssli-Annoncen, Zürich 22.

Inserate im SHAB haben stets Erfolg!

Verluste

vermeiden Sie am besten, wenn Sie uns Ihre verfallenen Ausstände, auch die privaten, zum Inkasso übergeben. Rufen Sie uns an oder verlangen Sie unsern Tarif.

Confidentia

Inkassobüro Bern
Neuengasse 20
Tel. (031) 2 40 82

Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Die Inhaber der nachstehenden schweizerischen Patente wünschen dieselben zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen:

Nr. 251361 betr.: Rundstrickmaschine.
Nr. 240968 betr.: Rundstrickmaschine.
Nr. 253244 betr. Strickware.
Nr. 277571 betr.: Procédé de moulage de pièces profilées en béton et dispositif pour la mise en œuvre de ce procédé.
Nr. 272235 betr.: Machine pour effectuer simultanément la vulcanisation et la fixation sur une chaussure d'une semelle de caoutchouc.
Nr. 276575 betr.: Konvexer Spiegel zur Beobachtung des Verkehrs.
Nr. 257699 betr.: Einrichtung an einer Maschine zur Führung von Materialbahnen.
Nr. 249969 betr.: Artikulator für künstliche Gebisse.

Anfragen befördern:

Kirchhofer, Ryffel & Co.
Patentanwaltsbureau
Zürich 1
Bahnhofstrasse 56

Bar-geld

Seit 40 Jahren erteilen wir Darlehen ohne komplizierte Formalitäten. Volle Diskretion.

Bank Prokredit
Fribourg

Guter Zins + Sicherheit

Der Geschäftsbericht 1954 ist erschienen!

Die Bilanzsumme ist von Fr. 6 966 595.70 gestiegen auf Fr. 10 276 211.27. Das verflossene Jahr hat unserer Bank wiederum eine gesunde Entwicklung und Konsolidierung gebracht. Wenn Sie sich für unsere Kassa-Obligationen zu 3½ Prozent auf 3 Jahre u. 3¾ Prozent auf 5 Jahre interessieren, schicken wir Ihnen die gedruckte Bilanz per 31. Dezember 1954 ganz unverbindlich für Sie zu.

Immobilienbank A.G. Zürich
Schiffländ 6 Telefon 34 53 20

Zu verkaufen grosses, sehr solid gebautes

Haus in Langenthal

mit Ladenlokal und schönem Umschwung, an günstiger Verkehrslage. Anfragen erbeten unter Hab 166 an Publicitas Bern.